

Traditioneller Kajakbau Kurs

Holzrahmen-Kajaks



Diesen Kurs kann man als einmalige Erfahrung in seinem Leben bezeichnen. Von einem Experten des „Seawolf Kayak Centers“ der Nordwest-Pazifikküste können wir die uralte Kunst des traditionellen Kajakbaus erlernen.

Ein Holzrahmen-Kajak selbst zu bauen, bedeutet mehr als man sich am Anfang vorzustellen vermag. Wenn du einem Boot auf traditionelle Art verhilfst lebendig zu werden, dann kreichst du Geschichten. Geschichten, wie es auch die ersten Kayaker getan haben und heute noch tun.

Über acht Tage schneiden und biegen wir das Holz, wobei wir fast ausschließlich Handwerkzeug benutzen. Mit Wasserdampf formen und biegen wir das Holz zu Kurven. Wir lernen, einen Blick für die Hüllenform des Kajaks zu entwickeln, während sich dieses unter unseren Händen formt. Die einzelnen Stücke binden wir ohne Metall zusammen und zum Schluss wird die Haut im traditionell grönländischen Stil aufgenäht. Jeder Teilnehmer schnitzt dazu sein eigenes Paddel aus Holz.

Es gibt jede Menge zu erzählen, um das Design der kleinen Boote zu verstehen. Die einzige Art wie man ein Boot von einem durchschnittlichen Entwurf ins Außerordentliche bringt, bedeutet, dass man baut und testet, baut und testet! Während des Seminars wird von der Entstehungsgeschichte der Kajaks - und von Abenteuern, die auf Touren gemacht wurden, berichtet. Sea Wolf hat erfolgreich geholfen, Hunderte von Kajaks zu bauen.

Vor Kursbeginn kann der Teilnehmer wählen, welches Kajak-Modell er im Kurs bauen möchte (s. u.).

Schwerpunkte sind:

- Komplexe Techniken über den Boot Bau
- Das Verstehen von Arbeitstechniken mit Holz
- Nähen der Außenhülle vom Kajak (Neylonskin)
- Handhabung von Werkzeug für den Bootsbau
- Traditionelle Konstruktion
- Ultraleichte Performance
- Jeder Teilnehmer wird sein eigenes, selbst gebautes Kajak mit nach Hause nehmen



Kilii Yuyan

Der Kurs bietet: Professionelle Anleitung und Orga durch erfahrene Ausbilder und Leiter vom „Sea Wolf Kayak Center“ - Kiliiii Yuyan und von Wildniswissen - Klara Schulke
Alle Materialien für den Kajakbau
Inklusive der meisten Werkzeuge

Max. Teilnehmer: 5
Es kann eine Warteliste erstellt werden.

Ort: 15377 Buckow (1 std. östlich von Berlin)

Datum: 15.- 24.02.2019 Beginn: Fr. 18:00, Ende: So. ca. 15:00

Kosten: Lehrgangsgebühr Euro 1650
zuzüglich Material Euro 950
und ÜVP Euro 380

Das Geld für die ÜVP bitte in bar zum Kurs mitbringen.

Mit der Anzahlung von Euro 950 ist der Platz nach Bestätigung für den Kurs gesichert. Die restlichen Euro 1650 müssen spätestens bis zum 15.12.2018 überwiesen werden.

Bei einem Rücktritt ab dem 15.12.2018 wird die Anzahlung einbehalten. Bei Rücktritt ab dem 15.01.2019 wird die Kursgebühr plus Materialkosten einbehalten. Beides entfällt, wenn eine Ersatzperson gestellt wird (vom Teilnehmer oder durch die Warteliste).

Mitzubringen sind: Geeignete Kleidung um den ganzen Tag über draußen zu sein.
Kleineres Werkzeug, wir kümmern uns um den Rest!
Eine Ausrüstungsliste wird rechtzeitig vor Kursbeginn zugeschickt.

Anmeldung: klara-marie.schulke@gmx.de

Mehr Infos unter: <https://www.youtube.com/watch?v=aWLI5rwZijc>

Und: <http://www.seawolfkayak.com/>

Wichtig: Es besteht eine Anmeldefrist bis zum 15.12.2018



Kili Yuyan

kommt von der nordwestlichen Pazifikküste der USA. Er teilt seine Liebe für die natürliche Welt, indem er traditionellen Kajakbau unterrichtet und Kajak-Expeditionen leitet. Er ist in vielen weiteren Wildnis- und Handwerksfertigkeiten erfahren, wie Flint knapping, Bogenbau, (Knochen)Werkzeug herstellen, Gerben.

Neben dem Bauen von Kajaks ist er ein Abenteuer Fotograf. Er klettert viel, mag die Bogen-Jagd, fischt, singt, spielt Geige und findet es unmöglich, das Leben nicht zu lieben!

Klara-Marie Schulke

zertifizierte Wilderness Guide, USA und geprüfte Field Guide (Field Guide Association of Southern Africa). Intensive mehrmonatige Ausbildung an der Living Wild Wilderness School von Lynx Vilden und im Steinzeit Projekt (USA). Inhaberin des deutschen Jagdscheins. Sie wurde durch Cybertracker International im Fährtenlesen geprüft (Track & Sign Level III).



Während ihrer Ausbildung war sie mehrere Male für Zeiträume von einem Monat bis hin zu einem Jahr ununterbrochen in der Wildnis unterwegs. Sie ist am Meer aufgewachsen und war während ihrer Jugend und Ausbildungen mit Seegelbooten und Kanus unterwegs. Liebt alles Naturhandwerkliche, besonders wenn es einen Sinn und Nutzen in der heutigen Welt hat!

Arbeitet seit 2006 für „Wildniswissen“ und ist Organisatorin und Koordinatorin des Bereichs Naturhandwerk und Leiterin verschiedener Lehrgänge.

Motto: „Ganz. Einfach. Schön. Natürlich!“

ALLE KAJAK MODELLE IM ÜBERBLICK

Selkie (Steller) – Allround-Seekajak für Touren. Das perfekte Kajak für jeden Tag!



Länge: 4,88 m

Breite: 61 cm

Eigenschaften: Anfangs- und Endstabil, guter Geradeauslauf, trotzdem wendig, gute Zuladungsmöglichkeiten

Level: ab Anfänger

Geschwindigkeit: etwa 3,5 Knoten

Am besten geeignet für: Tages- und Wandertouren, Fischen, Meere und Seen

Das *Selkie* ist ein seit langem erprobtes Boot für jeden Tag. Es ist ein ausgezeichnet zu handhabendes Seekajak, mit jeder Menge Stabilität für Anfänger und Fortgeschrittene. Ebenfalls eignet es sich für alle, die auf dem Wasser gerne fischen oder fotografieren.

Durch seine sehr gute Endstabilität und Auftriebskraft kann es in rauen Gewässern sehr gut gehandhabt werden, einschließlich steiniger Gewässer und stürmischer Meere. Es erreicht eine solide Geschwindigkeit von 3,5 Knoten und kann ohne große Anstrengung auf dieser gehalten werden - ein Vorteil gegenüber längeren Kajaks. Es hat jede Menge Lade-Kapazität für längere Paddel-Touren und genug Platz für große Paddler. Bei einer Eskimorolle sorgt das tiefe Rücken-Deck und die hohe Auftriebskraft des Bootes für ein sich schnelles Wiederaufrichten in rauen Gewässern.

Adaro (Inlander) – See- und Flusskajak für Touren



Länge: 3,67 m

Breite: 61 cm

Eigenschaften: Stabil, höchst manövrierfähig und wendig, lebhaft, verspielt

Level: ab Anfänger

Geschwindigkeit: etwa 3,25 Knoten

Am besten geeignet für: Tagestouren, Surfen, Flüsse, Seen, Raue Meeres Gewässer

Das *Adaro* Kajak ist eine Mischform. Es kommt außergewöhnlich gut in rauen Gewässern zurecht und ist sowohl auf Flüssen und Seen, als auch auf dem Meer zu Hause. Es fährt sich wie ein Traum, ist sehr wendig und reagiert auf feinste Paddelbewegungen. Für seine knapp 3,5 Meter Länge ist es überraschend schnell. Es ist außerordentlich Anfangsstabil und somit für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet. Durch die hohe Auftriebskraft und die sehr gute Endstabilität des Bootes kann es auch im Wildwasser und im Meer mit hohen Wellen sicher gefahren werden. Dieses Boot eignet sich allerdings weniger für lange Distanzen mit starken Gegenwinden. Wie schon das *Selkie* eignet sich auch das *Adaro* für alle, die auf dem Wasser gerne fischen oder fotografieren.

Kurki (Phoenix) – klassisches Seekajak für Touren. Flink wie ein Wiesel!



Länge: 5,18 m

Breite: 53 cm

Eigenschaften: Schnell, ausgezeichnet manövrierfähig, gute Endstabilität

Level: Fortgeschrittene Anfänger und Fortgeschrittene

Geschwindigkeit: 4,5 Knoten

Am besten geeignet für: Touren auf dem Meer/Ozean, Längere Tages-Touren, Schnelles Paddeln, Große Seen

Das ***Kurki*** (finnisch für Kranich) war das erste klassische Seekajak der Seawolf Flotte. Die vielen Jahre Erfahrung in rauen Ozean-Gewässern halfen uns dabei, ein Boot zu entwickeln, welches trotz seiner schmalen Breite schon für geübte Anfänger geeignet ist. Dieses Kajak hält gut den Kurs, dreht jedoch schnell wenn es auf die Kante gelegt wird. Mit seinen knapp 54 cm Breite ist es überraschend stabil. Seine Endstabilität hilft euch in rauen Gewässern aufrecht zu bleiben. Mit seinem abgesenkten Rücken-Deck bleibt es in den Wellen gut in der Balance. Als ein Touren-Kajak hat es jede Menge Lagerraum und selbst wenn es voll beladen ist, bleibt es schnell.

Das Design dieses Bootes ist ein Beweis, dass Holz-Rahmen-Kajaks eines der besten, von Hand gefertigten Fahrzeuge auf dem Wasser sein können.

Mora – agiles Seekajak für Geübte. Ein bisschen von allem..



Länge: 4,87 m

Breite: 0,56 m

Gewicht: 12,24 kg

Paddler: bis zu 86 kg Körpergewicht

Eigenschaften: schnell, gut manövrierfähig, bequem

Level: Fortgeschrittene Anfänger und Fortgeschrittene

Geschwindigkeit: 4 Knoten

Am besten geeignet für: Ozean Touren, Brandungsfelsenwildwasser

Erzähle es nicht weiter... doch das *Mora* ist zur Zeit unser beliebtestes Boot! Ein absoluter Star, welches Schnelligkeit, Wendigkeit, und eine gute Handhabung für Fortgeschrittene Anfänger in sich vereint. Es ist superr manövrierfähig und besitzt genug Stabilität auf dem Wasser um Fotos daraus zu schießen. Gleichzeitig ist es schnell genug um souverän durch Wind und Wellen zu schneiden und kann vom Tempo her mit jedem kommerziellen Boot mithalten. Es händelt raues Gewässer meisterhaft, ist geeignet für Brandungsfelsenwildwasser, stürmische Meere sowie Wellen reiten. Es fährt solide 4 Knoten schnell und obwohl es nur einen knappen halben Meter breit ist, hat es eine gemütliche Sitzfläche. Durch das flache Rücken Deck ist die Eskimorolle einfach.

Kelpie – Das schnelle Seekajak für kleinere, fortgeschrittene Paddler!



Länge: 4,87 m (min)

Breite: 0,52 m

Gewicht: 11.8 kg

Paddler: bis zu 72 kg Körpergewicht und zwischen 1,52 m und 1,70 m Körpergröße

Eigenschaften: schnell, exzellent auf Kurs bleibend

Level: Fortgeschrittene, Spezialisten

Geschwindigkeit: 4,5 Knoten

Am besten geeignet für: Für kleinere Personen, Tages-Trips, Meere, Seen

Das ***Kelpie*** ist ein schmales und schnelles Boot. Unser erstes Kajak, welches speziell für kleinere, fortgeschrittene Paddler konzipiert wurde. Für die Menschen, welche sich in einem Standard Kajak wie in einem Lastkahn fühlen, passt es wie eine zweite Haut! Für kleinere Paddler haben lange Kajaks unnötigen Oberflächen-Platz, was ein Abbremsen auf dem Wasser verursacht. Das speziell lange, schmale, wenig-voluminöse Design vom ***Kelpie*** minimalisiert dieses Abbremsen. Fortgeschrittene Paddlern welche über eine gute Technik verfügen können auch mit diesem ultraschmalen Kajak mühelos mit größeren Kajaks mithalten – oder diese sogar hinter sich lassen.